



Antrag auf Erteilung einer ordnungsbehördlichen Erlaubnis zum Halten

eines Hundes nach § 10 Abs. 1 Landeshundegesetz NRW

1. Angaben zum Antragsteller/Antragstellerin

Name	Vorname
Straße und Hausnummer	PLZ und Wohnort
Geburtsdatum	Telefon

2. Angaben zum Hund

Rasse	
Mischling, Kreuzung aus	
Name des Hundes	Züchtername des Hundes
Alter ggf. Geburtsdatum	Haltung des Hundes seit
Tätowierungsnummer (nicht erforderlich)	Mikrochip-Nummer (erforderlich)
Größe (Schultermaß) des ausgewachsenen Hundes	Gewicht
Fellfarbe	Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich

3. Folgende Unterlagen sind diesem Antrag beigelegt:

- Kopie des Personalausweises/Reisepasses
- Sachkundenachweis ausgestellt vom amtlichen Tierarzt oder eines anerkannten Sachverständigen bzw. einer anerkannten sachverständigen Stelle (s. Liste des Landesamtes für Natur, Umwelt- und Verbraucherschutz NRW)
- Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz
- Haftpflichtversicherungsschein (Mindestdeckungssummen von 500.000 € für Personenschäden und 250.000 € für sonstige Schäden)
- Tierärztlicher Nachweis über fälschungssichere Kennzeichnung des Hundes (Mikrochip)
- Ich versichere ausdrücklich mit meiner nachstehenden Unterschrift, dass der Hund nach § 10 Abs. 1 Landeshundegesetz NRW im Falle der Erlaubniserteilung gemäß § 10 Abs. 1 i. V. m. § 4 Abs. 1 Nr. 4 Landeshundegesetz NRW verhaltensgerecht und ausbruchsicher untergebracht ist. Mir ist bekannt, dass meine Angaben von der zuständigen Behörde überprüft werden können und dass falsche Angaben zum Widerruf der ordnungsbehördlichen Erlaubnis zum Halten eines Hundes gem. § 10 Abs. 1 Landeshundegesetz NRW führen werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Von der Abteilung Ordnung und Einwohnerwesen der Stadt Werdohl auszufüllen:

Der Antrag ist am _____ eingegangen.

Fehlende Unterlagen:

wurden unter Fristsetzung bis _____
nachgefordert.

Der Antragsteller nimmt mit nachfolgender Unterschrift davon Kenntnis, dass, falls die vorgenannte Frist von ihm nicht eingehalten wird, der Antrag auf Haltung eines Hundes nach § 10 Abs. 1 Landeshundegesetz gemäß § 12 Abs. 2 Landeshundegesetz NRW abgelehnt wird.

Datum

Unterschrift des Antragstellers

geschlossen: _____

Die Überprüfung der verhaltensgerechten und ausbruchsicheren Unterbringung wurde am _____ behördlich überprüft (Fotos s. Vorgang).

Die Überprüfung am _____ ergab keine Beanstandungen.

Die Überprüfung am _____ ergab folgende Beanstandungen:

Ergebnis der Nachüberprüfung am: _____

